

My dear friend!

Haben Sie die Gefälligkeit den Aufsatz in welchem meine Lieder besprochen sind mir gütigst zuzusenden. Hierbei übersicke ich eine Correspondenz von Dresden über Wagner's Opern, welche Sie vielleicht in ihrer Zeitschrift benutzen können, da der Correspondent ein tüchtiger Musiker ist, auf dessen Urtheil man hören kann - er heißt auch Wagner, aber hat seinen Namensvetter nicht sehr gelobt - ich habe von mehreren Anderen aus Dresden daselbe über die Oper gehört, wollte aber erst die Ansicht eines gründlichen Musikers vernehmen - Ich schicke der Gnade Ihnen bald einen Aufsatz aus meiner Feder: ich bin jetzt unwohl, & deshalb am Ausgehen verhindert -

Faithfully yours

H. Hugh Pearson



398.

My dear friend!

I have the pleasure to inform you
 that the copy of the book which
 you ordered has been forwarded to
 you by the express of the 10th inst.
 and will reach you in a few days.
 I have also the pleasure to inform
 you that the copy of the book
 which you ordered has been forwarded
 to you by the express of the 10th inst.
 and will reach you in a few days.
 I have also the pleasure to inform
 you that the copy of the book
 which you ordered has been forwarded
 to you by the express of the 10th inst.
 and will reach you in a few days.

Yours faithfully,
A. H. B. B. B.

